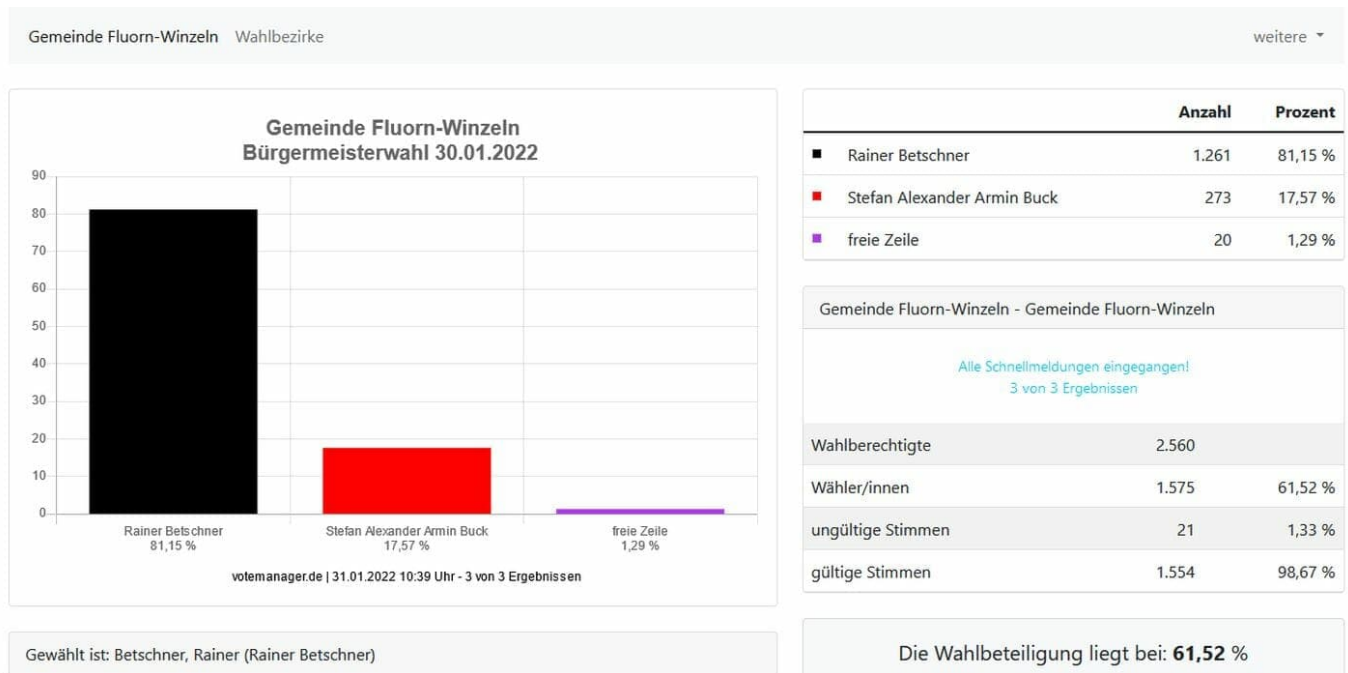


Fluorn-Winzeln: Rainer Betschner gewinnt Bürgermeisterwahl haushoch

Martin Himmelheber (him)

31. Januar 2022



Fluorn-Winzeln. Am Sonntag haben die Bürgerinnen und Bürger von Fluorn-Winzeln mit großer Mehrheit Rainer Betschner zum Bürgermeister gewählt. Der parteilose 37-jährige erhielt knapp 81 Prozent der abgegebenen Stimmen. Etwa 17,5 Prozent entfielen auf Stefan Buck. Die Wahlbeteiligung lag bei 61,5 Prozent.



Rainer Betschner. Archiv-Foto: him

Amtsinhaber Bernhard Tjaden hatte nicht wieder kandidiert und konnte „aus gesundheitlichen Gründen“ nicht selbst bei der Wahl dabei sein, wie er der der NRWZ berichtet. Er habe sich „auf eine telefonische Gratulation beschränken“ müssen.

Rainer Betschner stammt aus Schramberg-Sulgen. Er ist derzeit Kämmerer in Geisingen und war zuvor für die Finanzen der Gemeinde Lauterbach zuständig.

„Gleich nach der Bekanntgabe des offiziellen Wahlergebnisses durch meinen Stellvertreter Dr. Stephan konnte ich Rainer Betschner ganz herzlich zur gewonnenen Wahl gratulieren“, schreibt Tjaden. „Das Amt des Bürgermeisters in Fluorn-Winzeln ist ein sehr schönes aber auch sehr herausforderndes. Ich habe weiter gewünscht, dass er das Amt mit dem nötigen Fingerspitzengefühl und erfolgreich führen kann sowie mit Gottes Segen.“

Nach Schlaganfall erst Klinik, nun Reha

Tjaden hatte, wie er berichtet, „einem glücklicherweise leichten Schlaganfall „ erlitten. Er sei nach einigen Tagen Krankenhaus in der „Stroke Unit“ nun in Reha. Er sei „zuversichtlich, dass ich danach soweit wieder hergestellt den Dienst wieder aufnehmen kann“

An dieser Stelle auch von uns gute Besserung und baldige Genesung.